

Grue Zi

März 2009
Jahrgang 08
Nr. 20

nermer ttig



Informationsblatt des Bürgervereins

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2009

Ulrich Wüst

am Dienstag, den 24. März 2009 um 20.00 Uhr
Bürgerhaus „Alte Schule“

Der Bürgerverein Grunern lädt Sie herzlich zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus „Alte Schule“ ein. Willkommen sind alle Mitglieder und Freunde des Bürgervereins Grunern. Die Tagesordnung gestaltet sich folgendermaßen:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht durch den Vorstand
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Vorstellung und Beschluss der neuen Satzung
7. Neuwahlen laut Satzung
8. Vorstellung verschiedener Projekte
9. Verschiedenes

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft des Bürgervereins. Sofern Sie Anregungen zu irgendwelchen Themen haben, selbst aber an diesem Abend verhindert sind, so schreiben Sie uns. Der Vorstand wird diese dann vortragen. Ihre Anträge richten Sie bitte an Ulrich Wüst, Dorfstraße 37a oder Klaus Rhode, Eschwaldweg 2.

Dr. Ulrich Wüst — 1. Vorsitzender

Kinderferienprogramm

Ulrich Wüst

Seit mehreren Jahren wird durch den Bürgerverein Grunern ein Kinderferienprogramm angeboten. Über diese Einrichtung sind viele Eltern sehr froh, weil eigener Urlaub in diesem zeitlichen Ausmaß nicht zur Verfügung steht.

Auch im laufenden Schuljahr möchten wir wieder ein Ferienprogramm anbieten. Um dies attraktiv zu gestalten, brauchen wir Hilfe von Menschen die etwas für Kinder anbieten können.

Gedacht ist hier nicht nur an Basteln, Malen und Gestalten, auch Ausflüge in die Umgebung oder Einblicke in Betriebsabläufe sind interessant. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.



Ein Ferienprogramm soll es in den Osterferien, Pfingstferien, Sommerferien und an Brückentagen geben.

Bitte setzen Sie sich mit der Kerni in Grunern, **Martina Pyko (Tel.: 6607) oder Margarete Baumann-Wüst (Tel.: 8526)** in Verbindung.

Der Vorstand stellt sich vor

Heute: Martina Denhard-Aisenpreis



Gerne möchte ich mich Ihnen als neues Vorstandsmitglied im Bürgerverein Grunern kurz vorstellen:

Seit 2004 wohne ich mit meiner Familie und derzeit 7 Meerschweinchen in Grunern, Im Brühl 15. Ich bin 46 Jahre alt und von Beruf Übersetzerin und Marketingfachkauffrau.

Wir fühlen uns in diesem schönen Dorf sehr wohl, schätzen ganz besonders die gute Nachbarschaft, die kurzen Schulwege für unsere

beiden Söhne und die schöne Natur, die zum sich Draußen aufhalten viele Möglichkeiten bietet.

Grunern in der Zukunft noch ein wenig lebenswerter zu machen - hierzu möchte ich gerne mit meinem Engagement im Bürgerverein beitragen. Dieses Dorf ist es wirklich wert!

Übrigens: innerhalb des Vorstandes sind meine Aufgaben u. a. die Plakatgestaltung für unsere verschiedenen Veranstaltungen, die Abwicklung der Anzeigen im GrueZi und die Pflege des Schaukastens am Rathaus.

Wenn Sie also im Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" vom Bürgerverein Unterstützung brauchen, dann melden Sie sich doch einfach bei mir.

Der Bürgerverein wird gemeinnützig

Joachim Rotzinger

Eine gute Nachricht für alle unsere Förderer: der Bürgerverein hat beim Finanzamt die Anerkennung auf Gemeinnützigkeit beantragt und mündlich die entsprechende Zusage erhalten. Dazu war es im Vorfeld notwendig, unsere Satzung anzupassen. Im Wesentlichen bezieht sich dies auf die Passagen unseres Vereinszwecks, die sich neu dann wie folgt lesen (Auszug):

§ 2 - Zweck und Aufgaben

Der Bürgerverein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i.S.d. Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der AO.

Zwecke des Vereins sind

Die Förderung der Erziehung

Die Förderung von Kunst und Kultur

Die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde

Die Förderung des Umweltschutzes

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch

ad a) Organisation und Durchführung einer Kernzeitbetreuung in Grunern, die Erhaltung, Instandsetzung und Pflege von Einrichtungen, die Kindern und Jugendlichen in Grunern dienen, sowie deren Schaffung und Erweiterung.

ad b) Organisation, Durchführung von und Mitwirkung an Konzertveranstaltungen, wie z.B. der Kulturwoche Staufen und ähnlichen kulturellen Veranstaltungen; Instandhaltung und Instandsetzung sowie Durchführung von Schönheitsreparaturen an baulichen Denkmälern in Grunern.

ad c) Erhaltung und Pflege wichtiger und bedeutender Dokumente über die Historie Grunerns, von Gegenständen historischer Bedeutung sowie Erarbeitung und Pflege einer Dorfchronik.

ad d) Zur Erhaltung des typischen Dorfcharakters Grunerns und seiner Umgebung, ggf. orientierend an der Ortsbildsatzung: Entwicklung umweltschonender, -erhaltender, -verbessernder und diesen Charakter aufrechterhaltender und pflegender Maßnahmen aller Art. Diese Fördermaßnahmen erfolgen z.B. im Rahmen von Informationsveranstaltungen, durch Einbringung von Vorschlägen zur umweltgerechteren Gestaltung derartiger geplanter Maßnahmen über die Stadt Staufen und den Gemeinderat, soweit möglich und zulässig, durch Information über und Organisation derartige(r) verbessernde(r) Umweltmaßnahmen, wie z.B. die Initialisierung der Wärmeversorgung Grunern, die Versorgung der städtischen Gebäude mit umweltgerechter Wärmeversorgung, Dorfputzede etc.

Der Vorschlag zur Änderung der Vereinssatzung ist offizieller Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung im März und soll dort vorgestellt und verabschiedet werden. Im Anschluss können wir dann das formale Verfahren zur Gemeinnützigkeit mit der Finanzbehörde abschließen.

Hauptvorteil für unsere Förderer: wir sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen, was Ihnen die direkte steuerliche Absetzbarkeit ermöglicht. Helfen und Steuern sparen: somit lohnt es sich künftig noch mehr, den Bürgerverein zu unterstützen.

Versteckspiel um die Verkehrszahlen

Ulrich Wüst

Wenn es um die so oft bekundete Bürgernähe von Behörden geht, stößt man beim Regierungspräsidium Freiburg, in Bezug auf die neu erhobenen Verkehrszahlen, auf taube Ohren.

Von „noch nicht eingetroffen“ über „müssen noch überarbeitet werden“ (angepasst?) bis zu „diese sind für Sie noch nicht einsehbar“ wird kein Argument ausgelassen, welches angetan ist, das Verkehrsgutachten unter Verschluss zu halten. Diese Zahlen sind jedoch eine wichtige Grundlage für eine weitergehende Beurteilung der geplanten Baumaßnahmen. Statt mit der Herausgabe (im Übrigen hat der Bürger ein Anrecht auf Einsicht) einen Beitrag zur Vertrauensbildung bei der Beurteilung der geplanten neuen Verkehrswege zu leisten, wird mit Geheimniskrämerei taktiert. Angedeutet wurde lediglich, dass man eben auf Grund der neu erhobenen Zahlen am Umplanen sei. Ein Kreisverkehr am Ortseingang aus Richtung

Bad Krozingen muss noch rein, und die Trasse soll im Bereich von Grunern optimiert werden, weil der Eingemeindungsvertrag nun doch ein Problem ist. Offensichtlich ist die vielfach benutzte Aussage, diese Vertragsvereinbarung zwischen Staufen und Grunern spiele

keinerlei Rolle für die Straßenplaner, nicht so ganz einfach vom Tisch zu bekommen. Die Juristen im Regierungspräsidium haben da ihre Bedenken, dies alles mit der Amtstrasse gerichtsfest hinzukriegen.

Außergewöhnlich still ist es auch im Rathaus von Staufen zu diesem Thema. Niemand scheint sich dafür im Augenblick zu interessieren. Ob dies mit dem alles beherrschenden Thema „Risse“ zu tun hat oder ob da auf die anstehenden Bürgermeisterwahlen im September Rücksicht genommen wird, ist Spekulation. Der Bürgerverein Grunern wird das Straßenproblem in jedem Fall zu einem wichtigen Thema bei der Bürgermeisterwahl machen. Es kann nicht angehen, dass die Bürger von Grunern die Verlierer dieses Straßenbaues werden.

Gerade wenn es um eine gerechte Verteilung der Lasten geht, ist mit der erweiterten Westtangente eine Planung auf dem Tisch, der auch vom Regierungspräsidium die Vereinbarkeit mit gesetzlichen Bestimmungen des Straßenbaus bescheinigt wurde. So bleibt es an der Politik, in der Abwägung der Belastungen einen Kompromiss zu erwirken, mit dem jahrelanger juristischer Streit und noch länger dauernder Zwist innerhalb einer Gemeinde vermieden werden kann.

Französisch einmal anders

Stressfreies Lernerlebnis in angenehmer Atmosphäre

Kurse für Erwachsene (Anfänger/Mittelstufe)

Ort+Zeit: Altes Rathaus Grunern, Di/Mi 18h00-19h30

Auch: Einzelunterricht; kreative Seminarmethoden;
LernCoaching; wingwave Coaching



Karin Faatz-Rockstroh, M. A.
Tel.: 07633 - 80 75 76
e-mail: info@kafaro.de
<http://www.kafaro.de>

Kleines Haus (oder Grundstück) im Raum Grunern zum Kauf gesucht

Kleines Häuschen oder Grundstück
in schöner Lage zum Kauf gesucht.
Freue mich über Angebote.
Tel: 0174 / 42 39 695

Gerhard Ruh

Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Klima-Service
- Karosseriearbeiten - Achsvermessungen
- Jeden Dienstag und Donnerstag TÜV und AU



Dorfstraße 50 - 79219 Staufen-Grunern - Tel: 07633 8 25 11

- ❗ Hoch- und Tiefbau
- ❗ Altbausanierung
- ❗ Umbau
- ❗ Landwirtschaftliche Gebäude
- ❗ Aussenanlagen

Bauunternehmen
Gebhard Luiz GmbH
Ballrechterstraße 1
79219 Staufen-Grunern

Tel. 076 33/93 8877
Fax 076 33/93 8899



LUIZ
GEBHARD

Neues von der Wärmeversorgung Grunern

Klaus Rhode

Die Wärmeversorgung Grunern hat sich wieder ein Stück erweitert. Neben den fünf städtischen Gebäuden, dem Rathaus, dem Bürgerhaus, der Schule, dem Kindergarten und dem Milchhäusle, wird nun auch das 6-Familienhaus Ecke Dorfstraße/Altenbergstraße von der Wärmeversorgung versorgt. So erfährt unser Mini-BHKW eine bessere Auslastung und kann auch im Sommer betrieben werden.

Ein weiterer Vorteil war die geringere Anlagendimensionierung, denn bei einer eigenständigen Lösung hätte eine Reserveleistung vorgehalten werden müssen, die durch die bestehende Nahwärmeversorgung zur Verfügung gestellt wird. Ein Vorteil für beide Seiten.

So werden jährlich ca. 35.000 kWh/a Strom (Strom für 10 Haushalte) produziert und ca. 25-27 t/a CO₂ gegenüber einer herkömmlichen Heizung eingespart. Nach fast einem Jahr Laufzeit der erweiterten Anlage prüfen wir nun, ob sich die Anschaffung eines zweiten BHKW's lohnen könnte. Wenn sich noch weitere Hausbesitzer finden würden, die den Wunsch hätten, sich an die Nahwärmeversorgung anzuschließen, wären wir auch dem zweiten BHKW ein Stück näher.

Ob wir demnächst vielleicht auch mit Biogas heizen wollen, müssen wir prüfen, denn dann würden wir auf die Nutzung fossiler Brennstoffe vollständig verzichten. In dem Fall ist nicht mehr von CO₂-Reduzierung zu sprechen, sondern wir wären CO₂-neutral. Ein Stück Nachhaltigkeit zur Erhaltung unserer Umwelt.

Hier sei noch einmal klargestellt, dass es sich bei der Wärmeversorgung Grunern um ein reines Bürgerbeteiligungsmodell handelt. Das gesamte investierte Kapital kommt von Grunerner und Stauffer Bürgern. Ziel ist es, Energie zu sparen und nicht eine möglichst hohe Rendite zu erzielen.

So haben wir auch die Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Grundschule mit 8 kW errichtet. Hier war es nicht das



Ziel eine hohe Rendite zu versprechen, sondern das Dach der Grundschule zu isolieren und dadurch Energie zu sparen. Die Kosten für die Isolierung haben sich die Stadt Staufen und die Wärmeversorgung geteilt. Die Nordseite bezahlte die Stadt, die Südseite, auf der sich die Anlage befindet, die Wärmeversorgung. Der Energieverbrauch der Grundschule konnte so um einige tausend Kilowattstunden gesenkt werden.

Für die Fotovoltaikanlage gehen wir trotz der hohen Investition für die Isolierung noch davon aus, eine Rendite von 2% erzielen zu können. Das Jahr 2007 war ein tolles Sonnenjahr und wir konnten 9318 kWh ernten. 2008 war leider nicht ganz so ertragreich mit 8684 kWh, wir liegen aber immer noch über unseren Erwartungen. Die Anlage spart jedes Jahr ca. 12 t/a CO₂ ein und liefert Strom für 2,5 Haushalte. Diese Anlage ist ebenfalls von Grunerner Bürgern finanziert worden.

Auf dem Dach ist auch noch Platz für weitere 6 kW. Wer Interesse hat, sich an einer Erweiterung zu beteiligen, kann sich gerne beim Bürgerverein melden.

Tun Sie der NATUR und der Umwelt einen Gefallen und genießen Sie unsere
Markgräfler Weine und Sekte
aus „kontrolliert ökologischem Anbau“

WEINGUT KÖEPFER
Familienbesitz seit 1756
im Familienbesitz seit 1756

79219 Staufen-Grunern, Baden
Tel. (0 76 33) 52 88 • Fax (0 76 33) 50 04 19
Mitglied im Bundesverband ökologischer Weinbau e.V.



Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Ulrich Wüst, Joachim Rotzinger • Bürgerverein Grunern e. V. • Dorfstraße 37a, 79219 Staufen-Grunern
Tel. (07633) 8526 • www.grunern.de/buergerverein/gruezi • Dreimal jährlich kostenlos für alle Haushalte Grunerns

Narri, Narro, die Grunermer Narren sind do!

Angelica Reich

Jetzt schon im zehnten Jahr in Folge wurde die Kinderfasnet vom Bürgerverein und einigen stark engagierten Müttern organisiert und durchgeführt.

Im Vorfeld wurde geplant, eingekauft, gebastelt und geschmückt, damit das Fest wieder ein schönes Erlebnis für alle wird. Geladen waren Kindergarten- und Schulkinder, Mamas + Papas, Omas + Opas und alle sonstigen „Narren“!

Die Vorbereitungsgruppe hatte ganze Arbeit geleistet – der Saal im Bürgerhaus / alte Schule war wunderschön fastnächtlich mit Girlanden, Luftballons und Luftschlangen geschmückt. Die Gäste konnten kommen und ließen auch nicht lange auf sich warten.



Kleine und Große, phantasievoll verkleidete und freudig erregte Narren strömten um 14 Uhr in den Saal. Eröffnet wurde von den 4 Clowns Angelica, Eva, Katharina und Martina, die dann gleich mit einer Polonaise starteten. Danach tanzten sich alle mit „Theo, Theo“ für den Nachmittag „fit“.

So war es auch nicht verwunderlich, dass sich einige „Jungnarren“ einfanden, um etwas vorzuführen, was mit einem riesigen Applaus und einem „Grunermer Fasnetsorden“ belohnt wurde. Jetzt, nachdem die Stimmung richtig angeheizt war, ging es richtig los. Die „kleinen Narren“ schlugen auf einer Matte Purzelbäume + Rad, machten Kopfstand oder Handstand und stellten ihre Fitness richtig unter Beweis. Zwischendurch wurde immer wieder getanzt und gesungen.

Fürs leibliche Wohl aller Gäste sorgten sehr gut Margarete und Uli. Hier sei nochmal allen SpenderInnen für die leckeren Kuchen herzlich gedankt. Auch ein Dankeschön an die Metzgerei Stiegeler aus Münstertal (jeden Freitag von 10–14 Uhr vor der Fa. Gutmann Fenster) und an die



Bäckerei Faller aus Staufeu (jeden Samstag um 7.30 Uhr beim Bärenbad und um 8 Uhr beim Bürgerhaus).

Und dann war es auch schon so weit! Die schon angekündigten Eschwald-Hexen kamen um uns für den Umzug abzuholen. Mit einem dreifach kräftigen „Eschwald-Hexe“ wurden sie lautstark begrüßt, zeigten uns ihre Masken und tanzten mit uns den Hexentanz.

Vor dem Bürgerhaus nahmen alle Aufstellung: eine Abordnung des Grunermer Musikvereins, die Kinder mit ihren Eltern, die Eschwald-Hexen und Herr Stiefvater mit seinem super geschmückten, musikalischen Fasnetswagen.

Der Umzug war lang, sehr schön und kurzweilig. An verschiedenen Stellen im Dorf wurde angehalten und mit musikalischer Umrahmung Süßigkeiten für die Kinder geschmissen, was diesen sehr viel Freude bereitete.

Zum Schluss dankten die Clowns allen für ihr Dabeisein und Mitmachen und verabschiedeten alle mit einem kräftigen „Narri – Narro!“ bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt „Die Grunermer Narren sind do!“



Der Erlös aus dem Grunermer Weihnachtsmarkt fließt in die Jugendarbeit

Joachim Rotzinger

Zum zweiten Mal fand im Dezember der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem neu gestalteten Dorfplatz statt. Nachdem im Vorjahr der Zuspruch eher verhalten ausfiel, haben wir einige Anstrengungen unternommen, um die Attraktivität zu steigern.

Zunächst einmal konnten wir eine Reihe neuer oder wieder zurück gekehrter Teilnehmer begrüßen, wie z. B. die Pfadfinder mit ihrem beliebten Stockbrot, mit Kartoffelsuppe und Kinderpunsch, oder aber die erstmals vertretenen Eschwaldhexen, die Kaffe und Kuchen anboten.

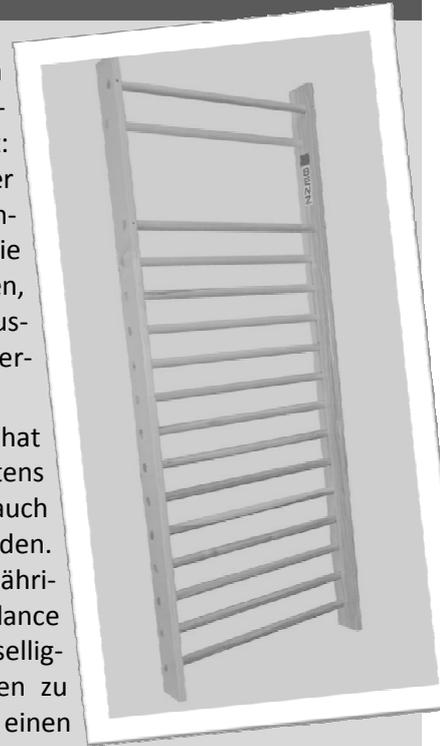
Nicht fehlen durfte natürlich der Dorfbrenner, der hausgemachte Glühwein von Edgar Gramelspacher, aber auch Angebotserweiterungen, wie zum Beispiel Vorführungen von Drechselarbeiten durch die Familie Ohnesorge und Kartoffelpuffer von Familie Sieben aus dem Brühl.

Insgesamt zählten wir 19 Anbieter mit einem kulinarischen und spielerischen Angebot, was alle bisherigen Grunermer Weihnachtsmärkte toppte. Abgerundet wurde das Ganze durch eine wunderbare musikalische Umrahmung durch den Musikverein.

Gelohnt hat sich der Einsatz auch: mit einem Nettogewinn nach Abzug aller Kosten von ca. 1.850 Euro können

wir die Jugendarbeit in Grunern bestens unterstützen. Erste Errungenschaft: die Anschaffung einer Sprossenwand mit passender Fallschutzmatte für die Kerni. Weiteres wird folgen, wie z. B. eine Angebotsausweitung des örtlichen Kinderferienprogramms.

Übrigens: der Sonntag hat sich aus unserer Sicht bestens bewährt, so dass wir auch 2009 dabei bleiben werden. Wir hoffen, mit dem letztjährigen Markt eine gute Balance zwischen Heimeligkeit, Geselligkeit und Angebot gefunden zu haben, und wünschen uns einen ähnlichen Erfolg auch für 2009.



maxx!®
GESUNDHEITZENTRUM



www.maxx-fitness.de

79219 Staufen/Grunern • Ballrechter Str. 6

Fon 0 76 33 / 80 22 92

79585 Steinen • Neuteichstr. 1

Fon 0 76 27 / 36 69

79539 Lörrach • Wallbrunnstr. 84

Fon 0 76 21 / 4 74 75

79725 Laufenburg • Waldshuter Str. 14a

Fon 0 77 63 / 80 19 02

79618 Rheinfelden • Römerstr. 84

Fon 0 76 23 / 10 15

79639 Grenzach-Wyhlen • Im Fallberg 7

Fon 0 76 24 / 27 54

Gemarkungsputzede am Samstag, den 21.03.09

Joachim Rotzinger

Nachdem in den letzten Jahren in Staufen, Grunern und Wettelbrunn die Putzede mit große Erfolg durchgeführt wurde, wird sie auch in diesem Jahr wieder organisiert werden. Für Grunern gilt:

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Eschwald-Kreuz

Vor Ort werden Gruppen eingeteilt, die dann bestimmte Gebiete zur Reinigung übernehmen. Diese werden den Teilnehmern direkt am Treffpunkt mitgeteilt. Müllsäcke und spitze Stöcke werden von der Stadt gestellt. Arbeitshandschuhe sind bitte selbst mitzubringen.

Alle „Grunermer Putzede-Routen“ enden am Sportplatz, wo im Anschluss, gegen ca. 12.30 Uhr, ein kleiner Umtrunk mit Vesper für die fleißigen Helfer angeboten wird.

Nicht nur für Erwachsene, auch für Kinder ist dies eine interessant und — wie wir finden — sehr lehrreiche Erfahrung. **Also: machen Sie mit, gerne mit der ganzen Familie!**

Fragen zur organisatorischen Abwicklung beantwortet gerne Uli Wüst (Tel.: 8526).

